

Datenschutzhinweise für Bewerbungen per Post oder E-Mail

Wir freuen uns, dass Sie sich bei uns beworben haben. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n.F.). Im Folgenden erklären wir, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung verarbeiten.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DSGVO ist die

WFF IT-Service GmbH, Kartoffelweg 1, 49632 Addrup-Essen,
Tel. 05438/51-01, info@wff-it.de

2. Datenschutzbeauftragte

Zu allen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung Ihrer Rechte gemäß der DSGVO stehenden Fragen können Sie sich gerne an unsere Datenschutzbeauftragte wenden:

Isabell Hüther, Tel. 05438/51-605, datenschutz@wff-it.de

3. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies können beispielsweise allgemeine Daten zu Ihrer Person (wie Namen, Anschrift und Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zu beruflichen Weiterbildungen sein oder andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten. Ohne die Angabe der entsprechenden Informationen werden wir Ihre Bewerbung jedoch nicht bearbeiten können.

Wenn Sie Ihrerseits keine Verschlüsselungstechnik einsetzen, erfolgt die Übersendung Ihrer Bewerbung per E-Mail, nicht Ende-zu-Ende-verschlüsselt. Vor diesem Hintergrund können wir die Datensicherheit einseitig nicht gewährleisten.

4. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten personenbezogene Daten über Sie für den Zweck Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei § 26 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 S. 2 BDSG.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs.1 f) DSGVO, das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatz (AGG).

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 26 Abs. 1 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

5. Empfänger Ihrer Daten

Ihre Bewerbung wird ausschließlich von den zuständigen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen zur Kenntnis genommen und bearbeitet. Alle mit der Datenverarbeitung betrauten Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren. Wir können Ihre Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziffer 4 dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist.

6. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

7. Dauer der Datenspeicherung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich für die Dauer des Bewerbungsprozesses. Sollte kein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande kommen, werden wir die von Ihnen übermittelten Daten bis zu sechs Monate nach Ende des Bewerbungsverfahrens (Versand der Absage) speichern, um Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Ablehnung zu beantworten und um den Nachweispflichten aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) nachkommen zu können.

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben und Ihre Bewerbung von grundsätzlichem Interesse ist, speichern wir Ihre Daten bis zu 12 Monaten, um Sie bei neuen Stellenangeboten ggf. zu kontaktieren.

Es steht Ihnen jederzeit das Recht zu, Ihre Bewerbung zurückzuziehen. Ihre Daten werden in diesem Fall umgehend gelöscht.

Folgt auf Ihre Bewerbung der Abschluss eines Arbeitsvertrages, können die von Ihnen angegebenen Daten für Personalangelegenheiten im Rahmen Ihrer Beschäftigung weiter verwendet werden. In diesem Fall werden die Daten für die Dauer Ihres Beschäftigungsverhältnisses gespeichert und nach dessen Kündigung spätestens nach Ablauf der für das Arbeitsverhältnis geltenden gesetzlichen Verjährungs- oder arbeitsvertraglichen Ausschlussfristen gelöscht.

8. Datensicherheit

Wir legen sehr großen Wert auf die größtmögliche Sicherheit unseres Systems und setzen moderne Datenspeicherungs- und Sicherheitstechniken ein, um Ihre Daten optimal zu schützen. Alle Systeme, in denen Ihre personenbezogenen Daten gespeichert sind, sind gegen Zugriff geschützt und nur einem bestimmten Personenkreis zugänglich.

9. Ihre Rechte

Als Bewerber haben Sie folgende Rechte, zu deren Ausübung Sie uns oder unsere Datenschutzbeauftragte jederzeit unter den genannten Daten kontaktieren können.

- Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten und/oder Kopien dieser Daten zu verlangen.
- Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger und ggf. auf Vervollständigung unvollständiger Daten.
- Sie haben das Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, wenn einer der Lösungsgründe des Art. 17 DSGVO gegeben ist.
- Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereit gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- Sie haben das Recht, der Datenverarbeitung – sofern diese auf Basis der Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 f) DSGVO erfolgt - zu widersprechen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.
- Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die gesetzlichen Regelungen verstößt.

10. Änderung der Datenschutzhinweise

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit an technische und gesetzliche Anforderungen anzupassen.